



EQUAL

Jahresbericht

2017

Finanzbericht

Der Jahresabschluss 2017 weist ein positives Ergebnis von 78.291 Euro auf. Dieser Betrag wurde der Rücklage zugeführt, die zum Jahresende 306.007,09 Euro beträgt. Der Vorjahresabschluss wurde in der Mitgliederversammlung am 06. Mai 2017 festgestellt. Gleichzeitig wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 entlastet.

Einnahmen

Die Einnahmen betragen im Berichtsjahr 1.000.522 Euro. Dabei haben die Erträge aus Drittmitteln einen Anteil von 89 %. Die Erlöse aus der zweckgebundenen Projektförderung machen davon mit 557.216 Euro 56 % aus. Sie betreffen Mittel des Bundes aus dem Ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und Engagement Global, Mittel der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, der Europäischen Union, von Brot für die Welt – Evan-

gelischer Entwicklungsdienst, der Evangelischen Kirche von Westfalen, der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Bank für Kirche und Diakonie, der Horsch Stiftung, der Stadt Bonn, der Stiftung Internationale Begegnung der Sparkasse in Bonn, der Stiftung Apfelbaum, der Hamburger Stiftung für Wirtschaftsethik und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Die Einnahmen aus Auftrags- und Honorartätigkeiten betragen 159.765 Euro und haben einen Anteil von 16% an den Gesamteinnahmen. Die Einnahmen stammen u. a. aus Aufträgen für Brot für die Welt, den Arbeitskreis Kirchlicher Investoren, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), das Royal Tropical Institute - KIT, die GLS Bank und die REWE Group. Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, Zuwendungen aus Kirchenkreisen und Gemeinden, projektungebundenen Zuschüssen sowie der Ausschüttung der Stiftung SÜDWIND haben zusammen

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA		
	2017	Vorjahr
A. Anlagevermögen	9.975,00	8.872,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände (Softwarelizenzen)	3,00	132,00
II. Sachanlagen (Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung)	9.972,00	8.740,00
B. Umlaufvermögen	370.790,75	241.758,34
I. Vorräte (Bestand an Waren)	14.292,77	14.160,73
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	100.001,13	53.528,54
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	256.496,65	174.069,07
C. Aktive Rechnungsabgrenzung*	1.941,71	1.431,33
Summe	382.707,26	252.061,67
PASSIVA		
	2017	Vorjahr
A. Eigenkapital (Vereinsvermögen)	306.007,09	228.890,94
B. Rückstellungen (Jahresabschluss, Aufbewahrungspflicht, Urlaubsverpflichtungen und Anlagevermögen)	33.495,93	19.096,17
C. Verbindlichkeiten	18.218,24	4.074,56
D. Passive Rechnungsabgrenzung**	24.986,00	
Summe	382.707,26	252.061,67

* Rechnungen, die vor dem Jahreswechsel bezahlt wurden, die jedoch Leistungen betreffen, die erst im Jahr 2018 erbracht werden.

** Projektzuwendungen, die im Jahr 2017 geflossen sind, die aber erst im Jahr 2018 wirksam werden.

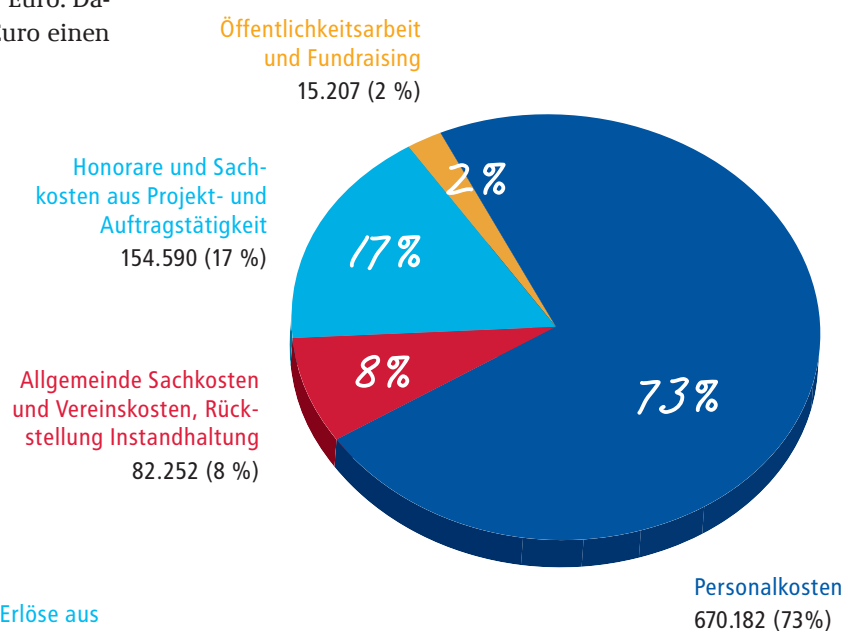
einen Anteil von 24%. Institutionelle, d.h. nicht projektbezogene Förderung erhält SÜDWIND von der Evangelischen Kirche im Rheinland, dem Evangelischen Kirchenverband Köln und Region und von Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst.

Anteil von 73% am gesamten Budget. Im abgeschlossenen Jahr waren bei SÜDWIND 13 Personen beschäftigt, größtenteils in Teilzeitstellen zwischen 50 und 100%. Das Institut bietet umgerechnet 9,8 Vollzeitstellen.

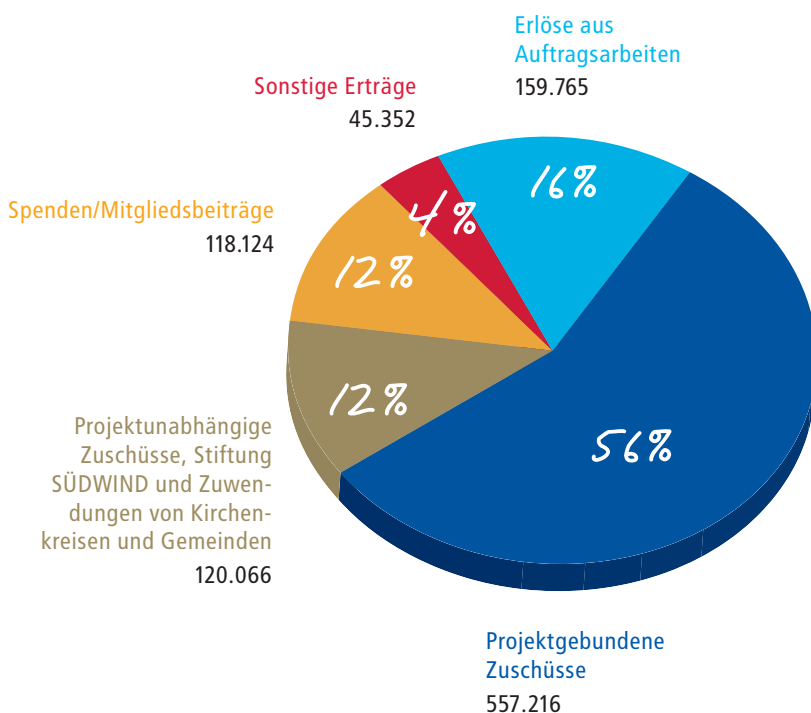
Ausgaben

Die Mittel werden für die Projektarbeit und das Erbringen von Leistungen für Auftragstätigkeiten im Sinn der Satzungszwecke von SÜDWIND verwendet. Unsere Ausgaben betragen im Berichtsjahr 922.231 Euro. Dabei haben die Personalkosten mit 670.182 Euro einen

Ausgaben 2017 in Euro (gerundet)



Einnahmen 2017 in Euro (gerundet)



SÜDWIND unterstützt und befolgt den Verhaltenskodex „Transparenz, Organisationsführung und Kontrolle“ des Verbands Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe VENRO (www.venro.org). Wir haben uns zudem der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ (www.transparency.de) angeschlossen.



SÜDWIND e.V.: Gewinn- und Verlustrechnung 2017 (Angaben in €)

	2017	Vorjahr
1. Umsatzerlöse	169.869,19	130.092,15
2. Sonstige betriebliche Erträge	830.607,23	899.790,35
3. Zinsen und Erträge	46,11	140,92
Aufwendungen		
4. Materialaufwand	140.474,94	253.645,29
5. Personalaufwand	669.349,63	648.421,89
6. Abschreibungen	6.662,70	6.228,08
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	105.744,11	108.523,05
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	78.291,15	13.205,11
9. Jahresergebnis	78.291,15	13.205,11
10. Einstellung in Gewinnrücklagen	78.291,15	13.205,11

**Auszug aus dem Jahresabschluss 2017
der Steuerberatungsgesellschaft
Heilen & Rieskamp GmbH**

BESCHEINIGUNG

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – der Südwind e.V. für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2017 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Köln, 14. März 2018

(Rieskamp)
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

(Heilenbroich)
Steuerberaterin